

Einzigartige Biegemaschine für Rohre bis 300 mm Durchmesser

transfluid® entwickelt eine der weltweit stärksten Kaltrohrbiegemaschinen

Schmallenberg. Es gibt immer eine Lösung, auch für größte Herausforderungen. Das bewies jetzt die transfluid® Maschinenbau GmbH mit der Entwicklung und Fertigung einer Rohrbiegemaschine der Superlative. Sie ermöglicht das vollautomatische Biegen von hochlegierten Stahlrohren bis 300 mm Außendurchmesser und mit Wanddicken bis 30 mm.

■ Gefragt ist diese Lösung für Rohre in den USA. In Houston, Texas, kommt sie bei der Fertigung von Rohren für Offshore, Schiffbau und für die chemische Industrie zum Einsatz.

Für ihre Reise in die USA wurde der 80 t schwere, 12 m lange und 3 m breite Koloss in mehrere Segmente zerlegt. »Unseres Wissens nach wurde weltweit noch nie eine Kaltrohrbiegemaschine dieser Größe und insbesondere dieser Wanddicke gebaut. Das macht dieses Projekt mit einem Gesamtvolumen von über 1 Mill. USD einzigartig im Bereich der internationalen Rohrbiegetechnologie«, betont

Ludger Bludau, Geschäftsführer und Unternehmensgründer von transfluid. Innerhalb von sechs Wochen setzten die südwestfälischen Experten die spezielle Biegemaschine gemäß Kundenwunsch um.

Beeindruckende Kräfte sind beim Kaltbiegen der Rohre bis 300 mm Durchmesser am Werk. »Ein hydraulischer Antrieb erzeugt dafür ein Drehmoment von mehreren Millionen Nm«, erläutert Benedikt Hümmeler, Geschäftsführer bei transfluid. Für optimale und effiziente Fertigungsprozesse sorgt eine effektive CNC-Steuerung, die das vollautomatische Biegen der Rohre möglich macht.

Besonderen Wert auf eine wirtschaftliche Lösung hat das Unternehmen auch beim speziellen Wechselsystem für die Biegewerkzeuge gelegt. Für die außergewöhnlichen Werkzeuggrößen von bis zu 2 m Durchmesser und 5 t pro Stück beträgt die effektive Umrüstzeit unter 30 min. »Bei den von uns geführten Verhandlungen in den USA haben wir unseren Kunden bezüglich seiner individuellen Ansprüche, auch im Hinblick auf die ökonomische Effizienz, beraten und diese entsprechend umgesetzt«, sagt Gerd Nöker, ebenfalls Geschäftsführer und Unternehmensgründer von transfluid.

Gegenüber dem Schweißprozess bietet das Biegen von Rohren eine Alternative, die über eindeutige Vorteile verfügt – nicht nur im Großrohrbereich. Mit seiner Rohrbiegetechnologie t bend bietet der weltweit führende Hersteller von Rohrbiege- und Rohrendenbearbeitungsmaschinen nach eigenen Angaben Lösungen, die die Fertigungskosten deutlich senken und einen Zeitvorsprung von bis zu 60 % schaffen. Davon profitieren Anwender auf nationalen und internationalen Märkten. »Biegetechnologien, vollautomatische Fertigungsanlagen und verkettete Lösungen, die auch in der Automobilindustrie oder dem Anlagen- und Maschinenbau ihre Anwendung finden, sind gefragt. Mit dieser beeindruckenden Kaltrohrbiegemaschine haben wir erneut gezeigt, was möglich ist«, so Nöker. Die Weichen für 2011 sind gestellt. Man freut sich auf neue Herausforderungen und hat dabei eine weitere Expansion des Unternehmens klar ins Auge gefasst.

(sm 110502074) ■



Mit der Kaltrohrbiegemaschine DB 60273-3A-CNC 3151 lassen sich hochlegierte Stahlrohre bis 300 mm Außendurchmesser bearbeiten (Foto: transfluid).

Kontakt
transfluid®
Maschinenbau GmbH
Hünegräben 20–22
57392 Schmallenberg
Tel. +49 2972 9715-0
www.transfluid.de

BLECHexpo: Halle 7, Stand 7220